

giltigen Unterrichtsstoffe muß die Volksschule im Dienste der Erziehung einen breiteren Raum gönnen, als es bisher geschehen.

Außer den bereits angeführten Werken haben wir noch andere gute Bücher fleißig, zum teil auch wörtlich benützt, als da sind: „Das Leben Luthers aus den Quellen erzählt“ von Meurer, „Luthers Briefe“ von de Wette und Walch, die Lutherbücher von Rein, A. Richter, Weber, Zuck, Disselhoff und Schmidt, „das Leipziger Seminarbuch“ von Ziller, die „Schuljahre“ von Rein, die Jahrbücher des Vereins f. w. P., die Kulturgeschichten von Henne, am Rhyn und Scherr u. a. m.

So möge denn unsere Arbeit freundliche Aufnahme finden und als erster Versuch einer methodischen Behandlung zusammenhängender profangeschichtlicher Unterrichtsstoffe nachsichtig beurteilt werden.

Dresden, im März 1889.

Die Verfasser.

